

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **9 (1891)**

Heft 179

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2^{tes} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abhört werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Bern.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch und Samstag* Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi et samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Bern ou aux agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweiz. Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Baarschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire. — Banques étrangères. — Télégrammes.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Kassaschein der Sparkassa Gams: Nr. 340 im Werthe von Fr. 991.40, » 450 » » » 10584.35, beide zu Gunsten von Maria Ursula Sonderegger née Wessner, Gams, werden vermisst.
Laut Beschluss des Bezirksgerichtes Werdenberg vom 25. Juni 1891 werden anmit die unbekannt Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innert der Frist von 3 Jahren von Tage der ersten Publikation (29. Juni 1891) an gerechnet, beim Präsidenten citirten Gerichtes vorzuweisen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen wird.

Grabs. den 29. Juni 1891. Die Bezirksgerichtskanzlei Werdenberg. (W. 64—)

Der allfällige Inhaber nachbezeichnete Werthschriften:
a. Sparkassaschein Nr. 19984, d. d. 1. September 1885, von Fr. 200, ausgestellt für Bertha Gnipper, von Johs, von Neu St. Johann, auf Toggenburgische Ersparnisanstalt Wattwyl (nun Toggenburger Bankfiliale Wattwyl);
b. Gutschein Nr. 17931, d. d. 25. Mai 1891, von Fr. 200, ausgestellt für Bertha Gnipper, von Johs, von Neu St. Johann, auf Ersparnisanstalt Toggenburg in Lichtensteig
wird nach Art. 851 des O. R. aufgefordert, dieselben beim Präsidenten des Bezirksgerichtes Neutoggenburg vorzuweisen.
Innert der Frist von drei Jahren à dato dieser Publikation nicht vorgewiesene Werthschriften würden nachher als amortisirt erklärt.
Lichtensteig, 24. August 1891.

(W. 89—) **Das Bezirksgericht Neutoggenburg.**

Nous, président du tribunal du district de Courtelary.
Attendu que, par requête du 26 août 1891, les héritiers de Demoiselle Adèle-Aline Saisselin, fille de Charles-Henri, épouse défunte de Monsieur Jean Schweizer, à Valangin, demandant l'annulation d'un carnet de dépôt de fr. 232, effectué en 1853 à la Caisse d'épargne du district de Courtelary, dépôt atteignant maintenant fr. 1080.68, valeur au 31 décembre 1890;
Attendu que ce titre est égaré,
Vu les articles 795 et suivants du Code fédéral des obligations;
Sommons le détenteur inconnu du titre sus-désigné de le produire au greffe du tribunal du district de Courtelary, dans le délai de trois mois, faute de quoi le juge en prononcera l'annulation.
Fait à Courtelary, le 27 août 1891. Le président du tribunal: **A. Meyer.** (W. 90—)

Nachdem auf das in den Amtsblättern vom 11., 18. und 25. Juli abhin, sowie im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 162, 165 und 167 publizierte Mortifikationsbegehren innert nützlicher Frist von Niemandem Rechte geltend gemacht wurden, so wird nachbenannte Urkunde als nichtig und kraftlos erklärt:
Obligation Nr. 1429 per Fr. 1000, d. d. 27. Januar 1887, auf L. Dürlof & C^o, 15, Rue Richelieu, in Paris, als Gläubiger und die Bank in Baden als Schuldnerin lautend.
Baden, 25. August 1891.

Der Gerichtspräsident: **Meyer.** Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Meyer.** (W. 91—)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 28. August. Unter der Firma Spar & Leihkasse Turbenthal hat sich am 31. Juli 1891 mit Sitz in Turbenthal zum Zwecke der Sammlung von Ersparnissen und Erleichterung des Geldverkehrs eine Genossenschaft gebildet. Sie tritt an Stelle der bisherigen Anstalten: «Sparkasse Turbenthal» und «Leihkasse Turbenthal», deren Aktiven und Passiven sie übernimmt. Genossenschaftler werden Einwohner der politischen Gemeinde Turbenthal durch Unterzeichnung einer Beitrittsklärung und die Einzahlung mindestens eines Stammtheiles von 100 Fr., welche das 25,000 Fr. betragende Stammkapital bilden. Der Austritt erfolgt freiwillig auf Schluss des Rechnungsjahres (30. Juni) auf sechsmonatliche Kündigung, durch Hinschied und Ausschluss. Die Mitglieder leisten keinerlei Beiträge und ihre persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen, dagegen haftet für die Verpflichtungen der Genossenschaft ein schon heute bestehender Reservefonds, in welchen alljährlich 10% des Rein-

gewinnes fallen, bis er die Höhe von 40% des Stammkapitals erreicht hat. Der Rest des Jahresreingewinnes dient zur Verzinsung des Stammkapitals. Ein Verwaltungsrath von sieben Mitgliedern vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und ausssergerichtlich und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit einem weiteren Mitgliede zu zweien kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Emil Winkler, Vizepräsident Rudolf Kramer, übrige Mitglieder sind: Jakob Gujer, Adolf Zimmermann, Rudolf Baumann, Jakob Nef und Albert Kramer; Zimmermann ist von Wetzikon, Kramer von Zürich, die übrigen von und in Turbenthal. Verwalter ist Johannes Stöckli von und in Turbenthal. Geschäftslokal: Die Wohnung des letztern.

29. August. Die Firma **Dr. Scheuchzer, Dr. Wiel'sche diätetische Heil- und Kuranstalt (Kurhaus & Mineralbad Eglisau)** in Eglisau (S. H. A. B. vom 16. April 1891, pag. 369) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

29. August. Heinrich Ernst von und in Zürich und Benjamin Recordon von Vevey, Kanton Waadt, in Hottingen haben unter der Firma **Ernst & C^o** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 29. August 1891 ihren Anfang nahm. Die Firmaunterschrift wird durch die beiden Kollektivgesellschaftler nur in kollektiver Zeichnung ausgeübt. Architekturbureau; Kaut und Verkauf von Liegenschaften, Rämistrasse 35.

29. August. Die Firma **Ferd. Carpentier** in Zürich (S. H. A. B. vom 15. Januar 1883, pag. 21) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Inhaber der Firma **Paul Carpentier** in Zürich ist Paul Carpentier von und in Zürich. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Ferd. Carpentier. Geschäftsbücherfabrik, Papeterie und Schreibmaterialien. Löwenstrasse 33 und Bahnhofstrasse 65.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1891. 27. August. Mittelst Statuten vom 21. Juli 1891 hat sich unter der Firma **Bäckereigenossenschaft von Langenthal und Umgebung**, mit Sitz in Langenthal, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche die Wahrung der gemeinsamen beruflichen Interessen und der Standesehre, sowie die Pflege der Kollegialität und der Geselligkeit unter den Genossenschaftlern bezweckt, ohne dabei einen Gewinn zu beabsichtigen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Der Eintritt neuer Mitglieder erfolgt durch briefliche Anmeldung beim Vorstand oder bei einem Genossenschaftler. Jeder unbescholtenen Bäckermeister oder Bäckereihhaber ist ohne weitere Formalität aufgenommen; wird aber der Ruf eines Angemeldeten in Frage gestellt, so entscheidet die Generalversammlung über die Aufnahme. Bezüglich der Austrittsbedingungen macht Art. 684 O. R. Regel. Der Ausschluss kann von der Generalversammlung namentlich gegenüber solchen Genossenschaftlern verfügt werden, die sich wiederholt der Widerhandlung gegen die Statuten schuldig gemacht haben. Der Ausgetretene oder Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaftler haben ein Eintrittsgeld von Fr. 1.50 und ein jährliches Unterhaltungsgeld von Fr. 2 an die Genossenschaftskasse zu entrichten. Diese Beiträge können jedoch durch Generalversammlungsbeschluss um höchstens die Hälfte vermehrt oder vermindert werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand, welcher letzterer aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Kassier, einem Sekretär und einem Beisitzer besteht. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident Hans Grogg von Melchnau; als Vizepräsident Gottfried Hug von Steckborn (Thurgau); als Kassier Niklaus Häberli von Münchenbuchsee; als Sekretär Albert Siebenmann von Aarau und als Beisitzer Jakob Frey von Birr (Aargau), alle Bäckermeister und alle wohnhaft in Langenthal.

29. August. Gemäss Statuten vom 21. August 1891 besteht unter dem Namen **Musikgesellschaft Lotzwyl** mit Sitz in Lotzwyl auf unbestimmte Zeitdauer ein Verein, welcher die Ausbildung seiner Mitglieder im Musikwesen zum Zwecke hat. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Aktivmitglied des Vereins ist jede gut beleumdete Person, welche demselben bei der Gründung beigetreten oder nach vorheriger Anmeldung beim Vorstand später von der Vereinsversammlung aufgenommen worden ist, die Statuten unterzeichnet und ein Eintrittsgeld von Fr. 5 bezahlt hat, sowie sich im Uebrigen den statutarischen Vorschriften gemäss verhält. Die Organe des Vereins sind die Vereinsversammlung und ein aus sieben Mitgliedern bestehender Vorstand, der den Verein im Verkehre mit dritten Personen und vor Gericht vertritt. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen je zu zweien die für den Verein rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident: Johann Hug von Rüttschelen, Schreiber; als Vizepräsident Gottlieb Wächli von Lotzwyl, Schlosser; als Sekretär Ernst Bögli von Lotzwyl, alle wohnhaft in Lotzwyl.

Bureau de Courtelary.

28 août. La maison **Verena Schneider**, blanchissage et repassage, à St-Imier (F. o. s. du c. du 29 décembre 1888, page 1018), fait savoir qu'elle a changé son commerce. Elle s'occupe actuellement du commerce de charcuterie. Bureau: St-Imier, Rue du Pont.

Bureau de Delémont.

29 août. La raison **E. Maître et C^o**, à Delémont (F. o. s. du c. du 6 mars 1890, page 175), et la procuration conférée à Edmond Picard, à La Chaux-de-

Fonds (F. o. s. du c. du 5 mars 1891, page 191), sont radiées ensuite du décès de l'un des associés. La liquidation de cette société est terminée.

Bureau de Porrentruy.

27 août. Joseph Comman, originaire de Courgenay, et Siegfried Naef, originaire de Ittenhal (Argovie), les deux domiciliés à Porrentruy, ont constitué dans cette localité une société en nom collectif, sous la raison **Jos. Comman & Naef**, qui commencera le 1^{er} septembre 1891. Genre de commerce: Tannerie et commerce de cuirs en gros et détail. Les deux associés ont la signature sociale.

Bureau Trachselwald.

25. August. Inhaber der Firma **Chr. Gfeller** im Thal ist Christian Gfeller, Christens Sohn von Lützellföh, Bäcker und Negotiant im Thal, Gde. Trachselwald. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Mehl, Spezerei- und Tuchhandlung.

27. August. Inhaber der Firma **Friedrich Binz** in Kramershaus, ist Friedrich Binz, Johannes von Eriswyl, Bäcker, angesessen zu Kramershaus, Gemeinde Trachselwald. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung.

27. August. Inhaber der Firma **Fritz Lehmann** in Grünen, ist Fritz Lehmann, Johannes sol., von Diessbach bei Thun, Gerber, angesessen zu Grünen, Gemeinde Semiswald. Natur des Geschäftes: Gerberei und Lederhandlung.

28. August. Die Firma **J. Zumsteg** in Huttwil (S. H. A. B. vom 19. März 1883, pag. 294) ist in Folge Liquidation des Geschäftes erloschen und im Handelsregister gestrichen worden.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

Berichtigung. Die im Handelsamtsblatt Nr. 176 vom 26. August l. J. unter der Rubrik «Luzern» an erster Stelle publicirte Firma lautet nicht «H. Renggli», sondern **X. Renggli**, mit Sitz in Luzern.

1891. 26. August. Unter dem Namen **Schweizerischer Studentenverein** besteht mit Sitz in Luzern ein Verein, der aus studierenden Jünglingen der Schweiz (als Aktiven) und aus Ehrenmitgliedern (den ehemaligen Aktiven) zusammengesetzt ist. Dessen Zweck ist: Tugend, Wissenschaft und Freundschaft nach Sitten und Glauben der Väter im Sinne und Geiste der katholischen Kirche zum Frommen des Vaterlandes zu fördern. Dessen Zweck sucht der Verein zu erreichen durch freundschaftliche Verbindung der Mitglieder und Errichtung von Sektionen. Die letztmals revidirten Statuten datiren vom 30. August 1877. Wer Aufnahme finden will, muss 1) Schweizer und Katholik sein; 2) wenigstens die IV. Gymnasialklasse oder eine derselben entsprechende Klasse einer andern höhern Lehranstalt absolvirt haben; 3) sofern er in dem der betreffenden Generalversammlung vorhergehenden Studienjahre sich an einem Orte aufgehalten hat, wo eine Sektion bestand, derselben, wenn möglich, während drei Monaten als Kandidat angehört haben; 4) längstens bis 15. Juli vor der betreffenden Generalversammlung dem Präsidium des Vereins ein schriftliches Aufnahmesuch eingereicht haben; 5) die Generalversammlung, an der er aufgenommen zu werden wünscht, besuchen, im Verhinderungsfalle sich rechtzeitig beim Vereinspräsidenten entschuldigend. Jeder Eintretende zahlt ein Eintrittsgeld, einen jährlichen Beitrag an die allgemeinen Kosten sowie an die Hilfskasse. Der Verein wird von einem Central-Comite von fünf Mitgliedern geleitet, welches alljährlich an der Generalversammlung des Vereins gewählt wird. Als Publikationsorgan wurde das Vereinsorgan, betitelt: Monats-Rosen des Schweizerischen Studentenvereins und seiner Ehrenmitglieder, bestimmt. Der Verein wird nach Aussen rechtsverbindlich vertreten durch die Unterschrift des Central-Präsidenten oder des Vize-Präsidenten. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Präsident des Comite ist Anton Augustin von Alvaschein, wohnhaft in Bern; Vizepräsident ist Josef Catorfi von Gordola, wohnhaft in Freiburg. Das Rechtsdomizil befindet sich Gibraltarstrasse 29, Luzern.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1891. 27. August. Inhaber der Firma **David Jenny-Trümpp** in Ennenda ist David Jenny-Trümpp von und in Ennenda. Natur des Geschäftes: Steingutwaren en gros und en détail. Artikel für Fabriken.

27. August. Inhaber der Firma **Albert Britt, Schuhmacher** in Glarus ist Albert Britt-Rothacher von Obstdalden, in Glarus. Natur des Geschäftes: Schuhmacherei.

27. August. Inhaber der Firma **Kaspar Schlittler, Metzger** in Niederurnen ist Kaspar Schlittler von und in Niederurnen. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Bratwursterei.

29. August. Inhaber der Firma **Heinrich Walcher, Metallfabrik** in Glarus ist Heinrich Walcher von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte und Metallgiesserei.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1891. 27. August. Die Firma **Hs. Georg Weber** in Siblingen (S. H. A. B. vom 20. Juni 1883, pag. 735) ist in Folge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

27. August. Die Firma **J. H. Pfeiffer** in Schaffhausen (S. H. A. B. vom 20. März 1883, pag. 304) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **U. Meyer** in Schaffhausen ist Ulrich Meyer von Winterthur und Schaffhausen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Bettwaarengeschäft. Geschäftslokal: An der Steig. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. H. Pfeiffer.

28. August. Die Firma **J. Schmied** in Lohn (S. H. A. B. vom 19. Juni 1883, pag. 727) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

28. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. G. Neher's Söhne & Co** in Neuhausen (S. H. A. B. vom 6. Mai 1886, pag. 370, und 7. Juli 1888, pag. 638) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen und die Liquidation des Geschäftes durchgeführt. Zugleich werden die von der genannten Firma an Herrn Gustav Manuel ertheilte Einzelprokura und die an die Herren Jakob Spiess und Gottlieb Witzig ertheilte Kollektivprokura widerrufen.

28. August. Die Firma **J. W. Heusser-Wäckerling** in Opfershofen (S. H. A. B. vom 16. Oktober 1886, pag. 670) ist in Folge Verzichtes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 27. August. Die Firma **J. N. Osterwalders Wwe** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 17. April 1886, pag. 267) ist in Folge Abtretung erloschen.

Carl Osterwalder und Oscar Osterwalder, beide von Gaiserwald-Waldkirch und wohnhaft in St. Gallen, haben unter der Firma **J. N. Osterwalders Söhne** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1891 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. N. Osterwalders Wwe übernimmt. Natur des Geschäftes: Kolonialwaaren, Cigarren und Tabak en gros et en détail. Geschäftslokal: Linsebhüstrasse 4.

28. August. Inhaber der Firma **Peter Fust** in Bütschwil ist Peter Fust von Mosnang, in Bütschwil. Natur des Geschäftes: Maurerarbeiten. Geschäftslokal: Bütschwil.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1891. 27. August. Inhaber der Firma **Albert Syfrig-Scheller zur Post** in Arosa, welche im Jahre 1891 entstanden ist, ist Albert Syfrig-Scheller von Langnau (Kt. Zürich), wohnhaft in Arosa. Natur des Geschäftes: Hotelindustrie. Geschäftslokal: Hôtel zur Post.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1891. 27 agosto. Proprietario della ditta individuale **Caimi Giovanni di Carlo**, con sede in Ligornetto, è il signor Caimi Giovanni di Carlo, di Ligornetto, suo domicilio. Genere di commercio: Negozio di bestiame e macelleria.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1891. 27 août. Le chef de la maison **Fr. Hessemüller, Cercueils**, à Lausanne, est Frédéric Hessemüller, de Ilmenau (Saxe-Weimar), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Fabrique de cercueils. Magasin: 2, Rue Chaucrau.

Cette maison reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison **M. Hessemüller-Egger, Cercueils**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 8 juin 1883, page 673 et 6 mai 1891, page 438). Cette dernière raison est en conséquence éteinte.

27 août. La raison **Oville François**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 juillet 1888, page 639), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

La maison est continuée par la veuve de celui-ci, Marie née Cassard, de Divonne (Ain), domiciliée à Lausanne, laquelle en a également repris l'actif et le passif sous la raison **M. Oville**, à Lausanne. Genre de commerce: Commerce de chiffons et fabrique de sacs à papier. Fabrique: A l'Industrie (Mousquines).

Bureau de Nyon.

27 août. Par décisions des assemblées générales des 25 octobre 1890 et 9 avril 1891, les modifications suivantes ont été apportées à la société anonyme **Fabrique d'acide tartrique de la Suisse Romande**, à Gland (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, page 465): La raison sociale est **Fabrique d'acide tartrique et de produits alimentaires de la Suisse Romande**. Le but de ses opérations a été étendu en décidant la fabrication des pâtes alimentaires et produits similaires. M. Henry Dürr, président du conseil, continue à avoir la signature sociale. En outre M. Charles Dupertuis, ayant donné sa démission de directeur, a été remplacé par M. Henry Kuffer, auquel le conseil d'administration a également délégué la signature sociale. Chacun étant autorisé à signer individuellement.

Bureau de Vevey.

27 août. Le chef de la maison **L. Girardet**, à la Tour-de-Peilz, est Louise fille de feu Jean-Samuel Girardet, de Prilly près Lausanne, domiciliée à la Tour-de-Peilz. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et étoffes. Magasin: Grande Rue, à la Tour-de-Peilz.

27 août. Le chef de la maison **Alfred Jaquier**, à la Tour-de-Peilz, est Alfred fils de Jules Jaquier, de Peyres et Possens, domicilié à la Tour-de-Peilz. Genre de commerce: Exploitation du Café du Centre. Etablissement: Grande Rue, à la Tour-de-Peilz.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1891. 26 août. Lasociété de commerce en commandite **A. Leuba et Co**, ayant son siège à Colombier (F. o. s. du c. du 25 juin 1885, page 434), est dissoute ensuite du décès de M. Alfred Leuba, à Colombier, l'un des deux associés indéfiniment responsables. Le second associé indéfiniment responsable, George Leuba, à Colombier, est chargé de la liquidation de cette maison.

26 août. George Leuba, négociant, et Louis Leuba, propriétaire, les deux domiciliés à Colombier, ont constitué audit lieu, sous la raison sociale **Leuba et Co**, une société de commerce en commandite prenant cours dès le 25 août 1891, dans laquelle George Leuba est associé indéfiniment responsable et Louis Leuba associé commanditaire avec un apport de quarante mille francs. Ladite société reprend la suite des affaires de la maison A. Leuba et Co ayant existé jusqu'ici à Colombier, en se chargeant de son actif et de son passif. Genre de commerce: Vins en gros et denrées coloniales. Siège de la société: Colombier (Sombacour).

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

26 août. Hermann Weber de Jens et Alexis-William Dubois de La Chaux-de-Fonds, les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **Weber & Dubois**, une société en nom collectif commencée le 23 avril 1890. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: 23, Rue du Collège.

26 août. Le chef de la maison **Veuve Greuter-Aeppli**, à La Chaux-de-Fonds, est Madame Barbara Greuter née Aeppli, veuve de Joachim Greuter, de Bertschikon (Zurich) domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Bureaux: 19, Rue du Collège.

26 août. Le chef de la maison **J. Schmid**, à La Chaux-de-Fonds, est Jean Schmid, de Eriswyl (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Boulangerie. Bureaux: 12^a, Rue de la Demoiselle.

26 août. Le chef de la maison **Zélim Jacot**, à La Chaux-de-Fonds, est Zélim Jacot, du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Charcuterie. Bureaux: 6, Rue du Stand.

27 août. Le chef de la maison **G. Weick fils**, à La Chaux-de-Fonds, est Gottfried Weick, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Genre de commerce: Boulangerie. Bureaux: 16, Rue du Puits.

27 août. Le chef de la maison **J. Muhlethaler**, à La Chaux-de-Fonds, est Jean Muhlethaler de Bettenhausen (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Café-restaurant. Bureaux: 4, Rue des Granges.

27 août. La maison **Joseph Comaita**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 juillet 1883, page 855), dome procuracy à James-Alfred Guyot, de Boudevilliers, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel.

29 août. M. Albert Bovet, ancien banquier, ensuite de son décès, a cessé de faire partie du conseil d'administration de la **Société de l'Hôtel de Chaumont**, ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, page 337 et du 2 novembre 1887, page 838), et dont il était le président. Le président actuel du conseil d'administration est M. Rodolphe Schinz, agent d'assurances, et le secrétaire M. Jules Wavre, avocat, tous deux domiciliés à Neuchâtel, lesquels obligent la société par leurs signatures données collectivement.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1891. 27 août. Sous la dénomination de **Chambre Syndicale des Ouvriers Charpentiers de Genève**, il existe une société qui a son siège à Genève. Elle a pour but d'établir des rapports constants entre les ouvriers de cette profession, ainsi qu'avec toutes les chambres syndicales du canton de Genève, de même que la défense des intérêts de ses membres dans toutes les circonstances qui peuvent se présenter. Les règlements et statuts ont été dressés le 19 décembre 1883 et ont été révisés le 17 août 1891. Pour devenir membre de la société, il faut être présenté par deux membres, être reçu par une assemblée et payer un droit d'entrée de 1 fr. Est démissionnaire tout membre en retard de six mois dans le paiement de sa contribution, et tout membre qui aura envoyé sa démission écrite au comité. Tout sociétaire paye une cotisation annuelle de trois francs. Les convocations aux assemblées générales se font par cartes. En cas de dissolution de la société, la dernière assemblée générale convoquée à cet effet, décidera de l'emploi à faire de l'actif et des fonds disponibles, après le paiement de toute dette reconnue. La société est administrée par un comité de douze membres, élus chaque année par l'assemblée générale et de suite rééligibles. Il est composé d'un président, d'un vice-président, d'un trésorier, d'un vice-trésorier, d'un secrétaire, d'un vice-secrétaire et six assesseurs. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier. Il n'est rien prévu dans les statuts en ce qui concerne la responsabilité des membres. Le président est François Herzog, le secrétaire Pierre Brunisholz et le trésorier Pierre Georges, tous trois domiciliés à Genève.

27 août. La raison **Muratori J. B.**, entrepreneur de vitrerie, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 6 août 1883, page 880), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu en avril dernier. L'actif et le passif est resté à la charge de Marie-Joseph Muratori fils, à Chêne-Bougeries, lequel est exempté de l'inscription en vertu de la nouvelle loi sur le registre du commerce.

28 août. La raison **P. Dupont**, épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 août 1887, page 654), est radiée ensuite de renonciation du titulaire en date du 25 août 1891.

28 août. La raison **F. Schaefer**, entrepreneur, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, page 244 et 1er août 1885, page 516), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 28 mai 1891.

28 août. Le chef de la maison **Ges Schaefer fils**, à Genève, est Georges-Albert Schaefer, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Construction de clôtures et treillages. Locaux: 36, Rue de Montbrillant.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1891. 25. August. **Franz Grüter**, Landwirth, geb. 17. Oktober 1863, von Buttisholz, wohnhaft in Malters.

26. August. **Frau Barbara Sigrist geb. Furrer**, Hausfrau, geb. 1. Mai 1858, von Meggen, wohnhaft in Hasli, Horw.

Spezifikation der gesetzlichen Baarschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 29. August 1891 — au 29 août 1891.

N ^o	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	3,186,765	—	1,424,135	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	713,240	—	68,815	—
3	Kantonalbank von Bern in Bern	4,061,630	—	1,273,690	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	779,505	—	61,390	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	2,715,095	—	1,813,145	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer	392,550	—	37,550	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	457,340	—	275,005	—
8	Aargauische Bank in Aarau	1,454,540	—	455,715	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	426,080	—	17,265	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	886,305	—	284,805	—
11	Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld	492,620	—	74,110	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,704,140	—	117,710	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	1,162,905	—	111,285	—
14	Banque du commerce, Genève	6,902,320	—	258,040	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank in Herisau	955,230	—	511,455	—
16	Bank in Zürich, Zürich	3,308,725	—	4,314,100	—
17	Bank in Basel, Basel	6,790,040	—	1,310,620	—
18	Bank in Luzern, Luzern	1,520,995	—	437,925	—
19	Banque de Genève, Genève	1,964,215	—	111,755	—
20	Crédit Gruyérien à Bulle	79,840	—	24,375	—
21	Zürcher Kantonalbank in Zürich	9,681,380	—	2,822,525	—
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	684,345	—	48,150	—
23	Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg	479,460	—	31,275	—
24	Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg	617,380	—	22,940	—
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,023,960	—	325,750	—
26	Ersparniskasse des Kantons Uri in Altorf	261,250	—	192,400	—
27	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden in Stans	229,695	—	64,200	—
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	61,900	—	6,855	—
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	1,201,370	—	44,880	—
30	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	1,223,395	—	83,840	—
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	599,035	—	138,485	—
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	697,110	—	210,660	—
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,254,860	—	766,295	—
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	298,445	—	152,220	—
35	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	235,315	—	558,790	—
36	Credito Ticinese	97,455	—	323,550	—
		61,380,435	—	18,775,555	—
Depositem bei der Zentralstelle Dépôt au bureau central		1,700,000	—	1,350,000	—
Gesetzliche Baarschaft Encaisse légale		63,080,435	—	20,125,555	—

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 29. August 1891.

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 29 août 1891.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Zentralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweizer. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Uebrigere Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation		Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				Fr.	Ct.							
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	10,000,000	9,598,300	3,839,320	900,080	—	1,467,550	104,956	68	6,311,906	68	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,483,450	593,380	242,025	—	65,500	24,111	40	925,016	40	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	10,717,650	4,287,060	1,445,791	95	1,429,200	59,689	98	7,221,741	88	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,974,650	789,560	51,369	75	63,750	106,012	08	1,010,991	83	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	8,886,400	3,534,560	1,062,977	80	502,400	18,732	25	5,118,670	05	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	794,150	317,660	52,440	—	9,600	6,679	09	386,379	09	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,475,750	590,300	143,019	75	83,050	5,425	16	821,794	91	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,646,250	1,458,500	458,435	84	259,250	57,886	80	2,284,072	64	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	975,900	390,360	60,643	49	492,100	73,209	92	1,016,313	41	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,987,150	794,260	327,305	30	7,750	62,376	88	1,192,292	13	
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	993,000	393,000	180,757	15	134,450	33,311	75	741,518	90	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,983,350	1,593,380	567,416	75	188,450	2,704	48	2,346,951	23	
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,901,050	760,420	513,720	—	213,800	10,706	50	1,498,646	50	
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	16,255,600	6,502,240	575,656	60	346,350	81,222	73	7,505,469	35	
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,986,650	1,194,660	272,327	29	65,500	7,900	63	1,540,387	92	
16	Bank in Zürich, Zürich	20,000,000	14,983,700	5,975,480	1,982,491	01	468,650	1,998	04	8,428,619	05	
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	15,586,700	6,234,680	2,490,780	—	3,795,400	15,908	48	12,545,763	48	
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,984,650	1,593,360	368,000	46	222,850	118,345	18	2,303,055	64	
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,298,450	1,719,380	356,635	30	97,850	48,744	75	2,219,610	05	
20	Crédit Gruyérien, Bulle	75,000	72,400	28,960	75,255	—	45,650	2,307	68	152,172	68	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,700,000	19,702,350	7,880,940	4,988,787	10	502,850	231,722	98	13,554,300	08	
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,490,400	992,160	81,252	49	91,700	40,283	24	1,208,350	73	
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	984,350	393,740	116,995	—	40,100	12,361	19	563,696	19	
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,489,150	595,660	44,660	—	127,200	8,936	19	776,456	19	
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,019,100	3,607,640	753,161	68	747,000	195,895	58	5,303,697	26	
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	999,750	399,900	53,750	—	2,250	9,822	53	465,222	53	
27	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	493,150	490,900	196,360	97,535	—	1,000	618	88	285,513	88	
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	80,000	74,900	29,960	38,795	—	83,100	4,089	48	105,944	48	
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,898,580	1,159,540	143,945	15	200,290	27,010	60	1,530,695	75	
30	Bank commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,300,000	2,787,200	1,114,880	278,308	05	436,250	712,390	72	2,541,828	77	
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,487,550	595,020	179,188	21	163,200	63,939	62	1,001,347	83	
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,490,800	596,320	311,450	—	21,100	6,234	80	985,104	80	
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,923,050	1,569,220	630,998	88	182,850	28,945	32	2,312,017	20	
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	993,750	397,500	53,165	—	19,450	1,253	55	471,368	55	
35	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,060,000	1,998,550	799,420	103,685	—	22,100	8,397	65	933,602	65	
36	Credito Ticinese, Locarno	900,000	864,250	345,700	75,305	—	46,000	25,579	22	492,584	22	
Stand am 22. August 1891		183,348,150	158,164,700	63,265,880	19,940,110	—	12,590,450	2,216,664	93	95,013,104	93	
Etat au 22 août 1891		188,066,600	155,894,450	62,357,780	21,988,959	25	13,671,400	1,534,155	87	99,551,695	12	
		+ 291,550	+ 2,270,250	+ 908,100	+ 2,048,249	25	+ 1,080,950	+ 682,509	06	+ 1,538,590	19	
* Worten in Abschnitten von		Fr. 1000	Fr. 8,988,000	Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers		Fr. 158,164,700	Gold — Or		Fr. 63,080,435	—		
Dont en coupures de		500	16,852,000	Noten in Kasse der Banken Billets chez les banques		" 12,590,450	Silber — Argent		" 20,125,555	—		
		100	90,981,100	Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers		Fr. 145,574,250	Gesetzliche Baarschaft Encaisse légale		Fr. 83,205,990	—		
		50	41,943,600	Ugedeckte Circulation Circulation non couverte		Fr. 62,368,260	Gesetzliche Baarschaft Encaisse métallique		Fr. 83,205,990	—		
			Fr. 158,164,700	Ugedeckte Circulation Circulation non couverte		Fr. 62,368,260	Gesetzliche Baarschaft Encaisse métallique		Fr. 83,205,990	—		
Stand am 22. August 1891			Fr. 142,223,050			Fr. 57,876,910			Fr. 84,346,139	25		
Etat au 22 août 1891			Fr. 142,223,050			Fr. 57,876,910			Fr. 84,346,139	25		

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb. — Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 29. August 1891. — Du 29 août 1891.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.				Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depote- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassenscheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et leurs coupons			
5	Bank in St. Gallen	9,000,000	502,400	—	5,108,738. 36	195,105. 21	3,684,185. 65	—	—	9,490,430. 22	
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	316,350	23,364. 90	9,403,288. 10	91,405. —	4,791,500. —	—	—	14,655,908. —	
16	Bank in Zürich	20,000,000	168,650	7,479. 25	4,796,328. 05	2,539. 34	8,557,729. 20	—	—	13,832,725. 84	
17	Bank in Basel	20,000,000	3,795,400	—	8,317,122. 35	99,959. 50	7,446,020. —	—	—	19,658,501. 85	
19	Banque de Genève	5,000,000	97,850	—	7,585,636. 10	93,833. 40	1,737,243. 40	502,740. —	—	10,017,302. 90	
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,300,000	436,250	—	3,390,091. 48	—	590,430. —	—	—	4,416,771. 48	
	Stand am 22. August 1891	77,300,000	5,646,900	30,844. 15	38,601,204. 44	482,843. 45	26,807,108. 25	502,740. —	—	72,071,640. 29	
	Etat au 22 août	77,300,000	5,527,450	41,515. 90	40,882,221. 95	567,199. 35	26,090,629. 45	502,740. —	—	73,561,756. 65	
		—	+ 119,450	— 10,671. 75	— 2,281,017. 51	— 84,355. 90	+ 716,478. 80	—	—	— 1,490,116. 36	

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couvertures d. billets suiv. art. 15 de la loi		Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif			Total
			Notendeckung	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben			Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen	4,597,537. 80	9,490,430. 22	777,179. 74	14,865,147. 76	8,836,400	1,277,607. 22	160,000. —	—	10,274,007. 22
14	Banque du Commerce à Genève	7,077,896. 60	14,655,908. —	51,207. 85	21,785,012. 45	16,255,600	2,551,551. 40	—	—	18,807,151. 40
16	Bank in Zürich	7,957,971. 01	13,832,725. 84	1,862,707. 46	23,653,404. 31	14,938,700	768,927. 25	—	—	15,707,627. 25
17	Bank in Basel	8,734,460. —	19,658,501. 85	3,521,082. 23	31,914,044. 08	15,586,700	6,488,354. 41	—	—	22,075,054. 41
19	Banque de Genève	2,076,015. 80	10,017,302. 90	—	12,093,318. 20	4,298,450	402,131. 75	—	—	4,700,581. 75
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,392,188. 05	4,416,771. 48	55,633. 06	5,864,592. 59	2,787,200	348,307. 34	—	—	3,135,507. 34
	Stand am 22. August 1891	* 31,836,068. 76	72,071,640. 29	6,267,810. 34	110,175,519. 39	62,708,050	11,836,879. 37	160,000. —	—	74,699,929. 37
	Etat au 22 août	32,103,083. 51	73,561,756. 65	5,718,555. 38	111,383,395. 54	62,464,850	10,700,778. 38	160,000. —	—	73,325,628. 38
		— 267,014. 75	— 1,490,116. 36	+ 549,254. 96	— 1,207,876. 15	+ 238,200	+ 1,136,100. 90	—	—	+ 1,374,300. 99

* Ohne Fr. 25,476. 41 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 25,476. 41 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Diskonto am 29. August 1891, Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 3½%. — Escompte le 29 août 1891, Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 3½%.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedekte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1890.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	140,597	80,943	59,654	19,965
Maximum	160,933	85,773	78,358	25,581
Minimum	129,925	77,240	45,950	15,757
1891.				
I. Semester. - 1^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	145,298	83,318	61,980	19,080
Maximum	161,761	86,193	77,780	22,768
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
III. Quartal. - III^e trimestre.				
4. Juli - 4 juillet	149,769	82,454	67,315	16,806
11. Juli - 11 juillet	146,563	81,984	64,579	17,489
18. Juli - 18 juillet	145,121	83,365	61,756	15,762
25. Juli - 25 juillet	145,100	84,050	61,050	20,498
1. August - 1 ^{er} août	146,976	84,122	62,854	19,791
8. August - 8 août	144,466	83,920	60,546	20,556
15. August - 15 août	142,467	84,220	58,247	20,969
22. August - 22 août	142,223	84,346	57,877	21,988
29. August - 29 août	145,574	83,206	62,368	19,940

Bekanntmachung.

Die vergleichende Publikation der schweizerischen Handelstatistik über die ersten sechs Jahre ihres Bestehens (1885—1890) ist erschienen. Dieselbe kann zum Preise von Fr. 2 (Einsendung in Briefmarken oder Nachnahme) beim Bureau für Handelsstatistik (alter Zähringerhof, Bern) bestellt werden.

Bern, den 1. August 1891.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	20 août.	27 août.	20 août.	27 août.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique	110,961,099	109,552,110	Circulat. de billets	369,896,400
Portefeuille	318,907,069	319,713,831	Comptes courants	77,802,823

Banca nazionale nel regno d'Italia.

	31 Luglio.	10 Agosto.	31 Luglio.	10 Agosto.
	L.	L.	L.	L.
Moneta metallica	223,682,414	222,904,480	Circolazione	607,191,658
Portafoglio	378,889,370	379,757,490	Conti correnti a vista	68,888,594

Télégrammes.

29 août. Les câbles Chorillos-Iquique et Iquique-Valparaiso sont actuellement coupés au large d'Iquique et joints en eau neutre, de sorte que Chorillos communique directement avec Valparaiso.
— La ligne Valparaiso-Santiago est interrompue.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

**Schmalpurbahn
Landquart-Davos.**

**III. ordentliche Generalversammlung
der Aktionäre
Mittwoch den 16. September 1891,
Vormittags 10 Uhr,
in der Lesegesellschaft in Basel.**

Traktanden:

- 1) Abnahme bzw. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz von 1890, Beschlussfassung über das Ergebniss der Jahresrechnung und Festsetzung der Dividende.
- 2) Integralerneuerung des Verwaltungsrathes (Art. 20).
- 3) Wahl der Kontrolstelle (Art. 29).

Der Bericht der Revisoren, sowie Jahresrechnung und Bilanz werden vom 8. September 1891 an in Davos im Bureau der Gesellschaft aufgelegt sein. (H2803 Q)

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:
(384) **R. Geigy-Merian.**

4 1/2 % Obligationen

Lauterbrunnen-Mürren-Bahn.

Der am 1. September fällige Semesterzinscoupon obigen Anleihens wird von heute an spesenfrei ausbezahlt bei der Eidgenössischen Bank in Bern und ihren Comptoirs in Basel, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen und Zürich, der Berner Handelsbank in Bern, den Herren Paul Bloesch & Co in Biel, Rudolf Kaufmann & Co in Basel. (H5743 Y)
Bern, den 30. August 1891.

Die Direktion.

Kursblatt des Berner Börsenvereins erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich. Preis jährlich Fr. 7. Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen.